



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 984 110 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
12.09.2001 Patentblatt 2001/37

(51) Int Cl.7: **E04B 2/18**, E04C 1/40,
E04C 1/41, E04B 2/14

(43) Veröffentlichungstag A2:
08.03.2000 Patentblatt 2000/10

(21) Anmeldenummer: **99890274.6**

(22) Anmeldetag: **30.08.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **04.09.1998 AT 150898**

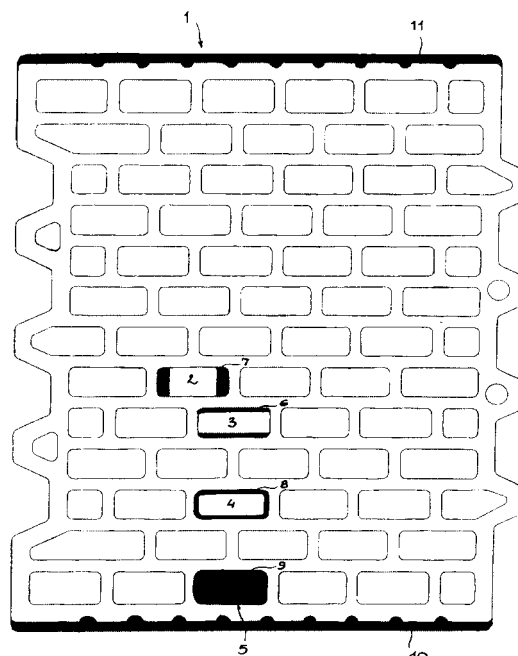
(71) Anmelder: **EICHHORN EPL AG
CH-6343 Rotkreuz (CH)**

(72) Erfinder: **Eichhorn, Wolfgang
3372 Blindenmarkt (AT)**

(74) Vertreter: **Müllner, Erwin, Dr. et al
Patentanwälte,
Dr. Erwin Müllner,
Dipl.-Ing. Werner Katschinka,
Dr. Martin Müllner,
Postfach 159,
Weihburggasse 9
1010 Wien (AT)**

(54) **Baustein aus silikatischen Rohstoffen**

(57) Ein Baustein (1), wie etwa ein Lochziegel, weist eine strukturbildende Raumform aus lockerem porösem Silikatmaterial geringer Rohdichte und hoher thermischer Isolierung (Wärmedämmung), z.B. Lehm oder Ton gemischt mit Porosierungsmitteln in einer Rohdichte kleiner als 1500 kg/m³ auf. Die Füllung bzw. teilweise Füllung wenigstens einiger der Hohlräume (2, 3, 4, 5) des Bausteines (1) oder die Beschichtung, insbesondere einer oder mehrerer der Aussenseiten, besteht aus dichtem, festem Silikatmaterial hoher Rohdichte und hoher Druckfestigkeit, z.B. Lehm oder Ton getrocknet und gebrannt mit einer Rohdichte von mehr als 1500 kg/m³. Die Füllung oder Beschichtung erstreckt sich über die gesamte Höhe des Bausteins. Die Füllung kann auch nachträglich eingesetzt werden.



EP 0 984 110 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 89 0274

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CI.7)
A	DE 31 13 118 A (SARSTEDTER DACHSTEINFABRIK OTTO GOTT) 21. Oktober 1982 (1982-10-21) * Seite 6, Zeile 9 - Zeile 24; Abbildungen 1,2 *	1,2,4	E04B2/18 E04C1/40 E04C1/41 E04B2/14
A	DE 15 59 593 A (KALKOWSKI) 30. Oktober 1969 (1969-10-30) * das ganze Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.CI.7)
			E04C E04B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 24. Juli 2001	Prüfer Mysliwetz, W
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 89 0274

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

24-07-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 3113118	A	21-10-1982	KEINE	
DE 1559593	A	30-10-1969	KEINE	

EPO RJ-Handb P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82